

## Offizielle Verabschiedung am 26.Januar 2017 Teil 1

Ein kleines Kulturprogramm bot sich den geladenen Gästen zur Verabschiedung von Frau Heck-Schneider. Den Rahmen bildete der „Kleine und der Große“ Chor auch ELCH genannt. Sehr zur Überraschung von Frau Heck-Schneider, waren doch fast alle aus dem letzten ELCH gekommen, um Tschüss zu sagen, bzw. zu singen. Auch der Kleine Chor sorgte für einen berührenden Rahmen, mussten doch die Kinder von Anfang bis Ende warten.

Hier also der Beginn mit dem Kleinen Chor:

Harte Arbeit harte Fron..... So schön, so schön war die Zeit



Frank Pierrets und Hanne Wedekind begrüßen gemeinsam die Gäste.



Im Anschluss erklärt Frau Wagner vom SSA Marburg-Biedenkopf die „harte Arbeit“ von Frau Heck-Schneider. Sie schlägt einen beruflichen Bogen und bedankt sich bei ihr für viele Jahre gemeinsame Zusammenarbeit.



Ein Grußwort kommt von Stadträtin Kerstin Weinbach, die die Arbeit der Schule lobt und sich ebenfalls bei Frau Heck-Schneider bedankt.



Lustiges kann Dirk Vaupel, der Ortsvorsteher von Wehrda über die Zusammenarbeit berichten, was zur Erheiterung des Publikums beiträgt: die Geschichte von der Wehrdaer Feuerwehr und wie Frau Heck-Schneider es schaffte, sie in den Kulturabend einzubinden. Wer den Kulturabend 2010 besucht hat, weiß von was hier die Rede ist. ☺



Auch er bedankt sich herzlich bei Frau Heck-Schneider für die Verbindung zwischen Gemeinde und Schule.